

713862-2026 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten – Sicherheitsdienstleistung für das Jobcenter Berlin Reinickendorf

OJ S 200/2026 15/10/2026

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Jobcenter Berlin Reinickendorf

E-Mail: Jobcenter-Berlin-Reinickendorf@jobcenter-ge.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Sozialwesen

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Sicherheitsdienstleistung für das Jobcenter Berlin Reinickendorf

Beschreibung: Beschreibung: Das Jobcenter Berlin Reinickendorf ist eine gemeinsame Einrichtung der Träger Agentur für Arbeit Berlin Nord und dem Bezirksamt Reinickendorf von Berlin.

Für das Jobcenter Berlin Reinickendorf (JC) ist es für einen reibungslosen Dienstbetrieb erforderlich, einen Sicherheitsdienst zu beauftragen. Der Einsatz eines Sicherheitsunternehmens soll das Sicherheitsgefühl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie der Kundinnen und Kunden verstärken.

Die Erfüllung des Auftrags dient unter anderem der: vorbeugenden Schadensverhütung, Schadensbegrenzung, Schaffung einer weitestgehend gewaltfreien Umgebung.

Kennung des Verfahrens: d5ea0273-6b34-4f39-9474-3f38d51497cb

Interne Kennung: ZV-CB-26-0610000-4121.06

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 13509

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Hauptdienststelle: Miraustraße 54, 13509 Berlin

Nebendienststelle: Breitenbachstraße 10, 13509 Berlin

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die EU Richtlinie 24/2014 fordert die barrierefreie Bereitstellung der Vergabeunterlagen (Ausschreibungsunterlagen, Fragen und Antworten Kataloge, Änderungspakete) für Sie als Wirtschaftsteilnehmer. Wir stellen Ihnen diese Vergabeunterlagen unter www.evergabesh.de zur Verfügung. Die GMSH ist zentrale Beschaffungsstelle i. S. d. § 120 Abs. 4 GWB. Damit ist sie verpflichtet, bei allen europaweiten Ausschreibungen das gesamte Vergabeverfahren elektronisch abzuwickeln. Das bedeutet für die Bewerber und Bieter, dass Teilnahmeanträge und Angebote nur noch in elektronischer Form über unsere Vergabeplattform www.e-vergabe-sh.de eingereicht werden können. Die Kommunikation während des Ausschreibungsverfahrens wird ebenfalls nur noch in elektronischer Form erfolgen. Aus diesem Grund weisen wir darauf hin, dass eine kostenlose Registrierung auf unser Vergabeplattform: www.e-vergabe-sh.de für eine Bewerbung bzw. Angebotsabgabe zwingend notwendig ist. Nach der Registrierung müssen Sie sich mit der e-Vergabe Plattform der GMSH verknüpfen. Eine Abgabe der Teilnahmeanträge / Angebote in Papierform ist bei dieser Ausschreibung nicht mehr möglich. Teilnahmeanträge / Angebote, die in Papierform eingehen, dürfen seitens der GMSH bei der Prüfung und Wertung nicht mehr berücksichtigt werden. Für bereits registrierte Wirtschaftsteilnehmer ändert sich der Prozessablauf nicht.

Soweit in dieser Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen auf Formblätter verwiesen wird, sind diese zu verwenden.

Mit dem ANGEBOT sind zusätzlich folgende Unterlagen einzureichen: (Hinweis: die nachfolgende und auch in den Ziff. 5.1.9 und 5.1.10 aufgeführte Nummerierung bezieht sich auf diejenige aus der/den Vergabeunterlagen beigefügter "Anlage vorzulegende Nachweise")

1. Unterschriebenes Angebotsschreiben (Formblatt) mit den Erklärungen, dass Sie die Ausschreibungsbedingungen anerkennen und keine Kartellabreden, Preisbindungen oder ähnliche Abreden getroffen haben und die Wirksamkeit unternehmenseigener Allgemeiner Geschäftsbedingungen (AGB) ausschließen. Erklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 123 GWB, § 124 GWB und § 128 GWB vorliegen bzw. Darstellung von Selbstreinigungsmaßnahmen nach § 125 GWB.

2. Aussagekräftige Darstellung des sich bewerbenden Unternehmens inkl. eines Leistungsportfolios.

3. Eigenerklärung, dass das Wettbewerbsregister keine negativen Eintragungen enthält.

4. Ausgefülltes Kalkulationsblatt (Formblatt) im Excel-.xlsx Format).

5. Eigenerklärung (Formblatt) zu Aufträgen und Konzessionen oberhalb der EU-Schwellenwerte zur Umsetzung von Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, eingefügt mit der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 08. April 2022.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Sicherheitsdienstleistung für das Jobcenter Berlin Reinickendorf

Beschreibung: Das Jobcenter Berlin Reinickendorf ist eine gemeinsame Einrichtung der Träger Agentur für Arbeit Berlin Nord und dem Bezirksamt Reinickendorf von Berlin.

Leistungsgegenstand Für das Jobcenter Berlin Reinickendorf (JC) ist es für einen reibungslosen Dienstbetrieb erforderlich, einen Sicherheitsdienst zu beauftragen. Der Einsatz eines Sicherheitsunternehmens soll das Sicherheitsgefühl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie der Kundinnen und Kunden verstärken. Die Erfüllung des Auftrags dient unter anderem der: vorbeugenden Schadensverhütung, Schadensbegrenzung, Schaffung einer weitestgehend gewaltfreien Umgebung. Die Anforderungen an den Auftragnehmer ergeben sich im Wesentlichen durch die DIN 77200, Leistungsstufe 2.

Der Auftraggeber (AG) hat das Recht durch vorherige (mindestens 28 Kalendertage) schriftliche Erklärung gegenüber der Firma, die den Zuschlag erhält – im Folgenden Auftragnehmer (AN) genannt - den Leistungsumfang zu erhöhen bzw. zu verringern. Erhöhungen erfolgen zu den vertraglich vereinbarten Konditionen.

Objektbesichtigungen: Vor Erstellung und Abgabe des Angebotes hat sich der Bieter zwingend durch eine verpflichtende Besichtigung aller betroffenen Objekte über die örtlichen Gegebenheiten zu informieren. Dies bestätigt der Bieter mit seiner Unterschrift im Angebotsschreiben sowie dem mit Angebotsabgabe einzureichenden Formblatt „Nachweis der Objektbesichtigung“. Spätere Einreden wegen besonderer örtlicher Gegebenheiten werden nicht anerkannt.

Anmeldungen zur Objektbesichtigung richten Sie bitte per E-Mail bis zum 15.06.2026 an das Jobcenter Berlin Reinickendorf, Büro der Geschäftsführung – Fachgebiet Infrastruktur. Die Termine können zwischen der 24. und 25. KW stattfinden. Der Treffpunkt für die Besichtigung ist am Eingang des Objektes. Angebot von Bietern, die nicht an der Objektbesichtigung teilgenommen haben, werden im Verfahren nicht berücksichtigt. Der Bieter ist verpflichtet seine Kenntnis aus der Besichtigung in seine Kalkulation einzubeziehen. Er versichert ausdrücklich, dass die ihm zur Kalkulation vorgelegten Berechnungen, Beschreibungen und sonstige Unterlagen ausreichend zur Kalkulation der von ihm angebotenen Preise waren. Mit den vereinbarten Preisen ist alles abgegolten und vergütet, was zur vollständigen, ordnungs- und funktionsgemäßen Ausführung der Vertragsleistung notwendig ist. Fragen zur Vergabe werden während der Ortsbesichtigung nicht beantwortet. Es besteht die Möglichkeit Fragen schriftlich als Bieterfrage einzureichen.

Die Besichtigungstermine sind unter folgender E-Mailadresse anzumelden:

Jobcenter-Berlin-Reinickendorf.Infrastruktur@jobcenter-ge.de

Der AN verpflichtet sich, für die Dienstleistung Separatwachdienst ausschließlich Personal mit erfolgreich abgeschlossener IHK-Sachkundeprüfung (§ 34a GewO) einzusetzen. Diese ist beim AG von jeder Wachschutzkraft einmalig vor Einsatzbeginn und auf Nachfrage jederzeit vorzulegen. Zur Vermeidung einer hohen Personalfuktuation soll der AN für die vertragsgemäße Leistungserbringung im Jobcenter Berlin Reinickendorf ein Stammpersonal

an Wachschutzkräften und festen Ersatz- und Zusatzkräften zur Verfügung stellen. Der AN hat die vertraglich geschuldeten Leistungen grundsätzlich mit eigenem Personal zu erbringen. Der Einsatz von Subunternehmen ist ausschließlich für die Teilleistung der kurzfristigen oder vorübergehenden Vertretung des eingesetzten Stammpersonals (z. B. bei Krankheit, Urlaub oder sonstigen Ausfällen oder bei Zusatzbedarfen) zulässig. Der AN verpflichtet sich, beim eingesetzten Personal den Tarifvertrag für Sicherheitsdienstleistungen in Berlin und Brandenburg anzuwenden. Alle eingesetzten Sicherheitskräfte werden regelmäßig im Datenschutz, Arbeitsschutz sowie weiteren erforderlichen Maßnahmen für die Ausübung ihrer Tätigkeit geschult bzw. unterwiesen.

Interne Kennung: ZV-CB-26-0610000-4121.06

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Das Vertragsverhältnis beginnt mit Zuschlag und der Leistungserbringung ab dem 01. Januar 2027. Der Vertrag hat eine „Festlaufzeit“ von 2 Jahren (24 Monate). Optional besteht eine Vertragsverlängerung von zweimal zu jeweils 12 Monaten. Diese Vertragsverlängerungsoption kann jeweils zwei Monate vor Ablauf der jeweiligen regulären Vertragslaufzeit seitens des AG ausgesprochen werden. Für den Fall der nicht optionalen Verlängerung durch den AG, endet der jeweilige Vertrag mit dem Ablauf der jeweils regulären Vertragslaufzeit. Damit ergibt sich eine maximal mögliche Vertragslaufzeit von 4 Jahren (48 Monaten). Regelungen bezüglich Kündigungsmöglichkeiten sind dem Vertrag zu entnehmen.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 13509

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Hauptdienststelle: Miraustraße 54, 13509 Berlin

Nebendienststelle: Breitenbachstraße 10, 13509 Berlin

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: Die Auftragswerte in dieser Bekanntmachung wurden aus technischen Gründen mit 1 € angegeben. Gemäß § 39 Absatz 6 VgV werden diese Daten nicht veröffentlicht.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Zuschlagskriterium Preis

Beschreibung: 22. Mit dem Angebot ist das vollständig ausgefüllte Leistungsverzeichnis und das vollständig ausgefüllte Preisblatt (Formblätter) einzureichen. Diese sind zwingend in Excel (.xlsx Format) notwendig.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Auftragsübernahmekonzept

Beschreibung: 23. Mit dem Angebot ist ein Auftragsübernahmekonzept gemäß „Teil 2 Auftragsübernahmekonzept“ der Bewertungsmatrix einzureichen. Das Konzept ist in folgende Bereiche zu gliedern: „Darstellung der Maßnahmen im Personalmanagement“, „Angaben zur Entlohnung des eingesetzten Personals“, „Darstellung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung / -management“, „Darstellung der Vertretungsregelung“ und „Darstellung der der Objektbetreuung durch den*die Auftraggeber*in.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Die o.a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:
Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR, Fachbereich 412
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt:
Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR, Fachbereich 412
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:
Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR, Fachbereich 412
Organisation, aus deren Mitteln der Auftrag bezahlt wird: Jobcenter Berlin Reinickendorf
Organisation, die die Zahlung ausführt: Jobcenter Berlin Reinickendorf
Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR,
Fachbereich 412

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 1,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0000

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: City Schutz GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: City Schutz GmbH

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0000

Wert des Angebots: 1,00 EUR

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Rangfolge des Angebots: 1

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: ZV-CB-26-0610000-4121.06

Titel: Sicherheitsdienstleistung für das Jobcenter Berlin Reinickendorf

Datum des Vertragsabschlusses: 12/10/2026

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR,
Fachbereich 412

6.1.4. Statistische Informationen

Art der behaupteten Unregelmäßigkeit: Bewertung der Angebote mit anderen
Zuschlagskriterien als in der Vergabebekanntmachung oder den Verdingungsunterlagen
ausgeführt

Anzahl der Nachprüfungsanträge – Beschaffer: 1

Zusammenfassung der beim Erwerber eingegangenen Überprüfungsanträge:

Anzahl der Beschwerdeführer: 1

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 24

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 24

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote geprüft und als unzulässig abgewiesen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 13

Bandbreite der Angebote:

Wert des niedrigsten zulässigen Angebots: 1,00 EUR
Wert des höchsten zulässigen Angebots: 2 232 631,71 EUR

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR, Fachbereich 412
Registrierungsnummer: 01-2002-79-FB412
Postanschrift: Küterstrasse 30
Stadt: Kiel
Postleitzahl: 24103
Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Fachbereich 412
E-Mail: e-vergabe-beschaffung@gmsh.de
Telefon: +49 4315991940
Internetadresse: <https://www.e-vergabe-sh.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt
Organisation, die den Auftrag unterzeichnet

8.1. ORG-0085

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes
Registrierungsnummer: t:022894990
Postanschrift: Villemomblerstraße 76
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53123
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: 022894990
Internetadresse: <https://www.bundeskartellamt.de/SharedDocs/Kontaktdaten/DE/Vergabekammern.html>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0112

Offizielle Bezeichnung: Jobcenter Berlin Reinickendorf
Registrierungsnummer: t:0305555366882
Postanschrift: Mirastraße 54
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 13509
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
E-Mail: Jobcenter-Berlin-Reinickendorf@jobcenter-ge.de
Telefon: 030 555536-6882
Internetadresse: <https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/jobcenter/jobcenter-berlin-reinickendorf-berlin.html>

Profil des Erwerbers: <https://www.e-vergabe-sh.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, aus deren Mitteln der Auftrag bezahlt wird

Organisation, die die Zahlung ausführt

8.1. ORG-9000

Offizielle Bezeichnung: City Schutz GmbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen

Registrierungsnummer: DE 140020837

Postanschrift: Gewerbegebietsstraße 24

Stadt: Schönburg

Postleitzahl: 06618

Land, Gliederung (NUTS): Burgenlandkreis (DEE08)

Land: Deutschland

E-Mail: poststelle@city-schutz.de

Telefon: 0344570550

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Offizielle Bezeichnung: City Schutz GmbH

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Postanschrift: Gewerbegebietsstraße 24

Stadt: Schönburg

Postleitzahl: 06618

Land, Gliederung (NUTS): Burgenlandkreis (DEE08)

Land: Deutschland

E-Mail: poststelle@city-schutz.de

Telefon: 0344570550

Gewinner dieser Lose: LOT-0000

8.1. ORG-9001

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: cb118b64-a23f-49ec-a0db-9e419b15a5da - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 13/10/2026 16:19:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 713862-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 200/2026

Datum der Veröffentlichung: 15/10/2026